

Betreuungsrecht Update - Auswirkungen der Reform des Betreuungsrechts

Zielgruppe

Fachkräfte bei Betreuungsbehörden und
Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und
Berufsbetreuer

Ziele und Inhalte

Das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und
Betreuungsrechts ist am 01.01.2023 inkraft getreten.
Die Regelungen der Reform wirkt sich in der praktischen
Arbeit aller Akteure im Betreuungsrecht aus. Die Aufgaben
der Gerichte, Betreuungsbehörden und Betreuerinnen und
Betreuer wurden neu definiert und umfassend neu geregelt.
Die Veranstaltung soll einen Überblick über die veränderten
rechtlichen Rahmenbedingungen bieten. Die
Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen in die Lage versetzt
werden, die Folgen für die tägliche Arbeit mit den
Betroffenen besser einzuschätzen und sie sollen rechtliche
Handlungssicherheit gewinnen.

Diese Fortbildung ist auch für Teilnehmerinnen und
Teilnehmer gedacht die bereits seit längerem im
Betreuungsrecht tätig sind und zur Umstellung auf die neue
Rechtslage ein Update benötigen.

Schwerpunkte:

- Änderung der Rechtslage Gegenüberstellung von alter und
neuer Rechtslage, insbesondere:
- Einrichtung der Betreuung, Voraussetzungen und
Aufgabebereiche
- Das gerichtliche Verfahren mit den Bestimmungen des
Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den
Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)
- Vorrangige Hilfen, zum Beispiel Ehegattenvertretungsrecht,
Vorrang der Vollmacht, die veränderte Stellung der
Betreuungsbehörden mit dem
Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)
- Betreuungsführung: Unterstützung vor rechtlicher

Veranstaltungsnummer:

24-2-BtR19-1Ax

Zeit und Ort:

18.09.2024

Online-Seminar

Preis:

70,00 €

Referent/in:

Susanne Weber-Käßer, Mannheim

Fachliche Auskünfte:

Nicole Wolf

Tel. 0711 6375-302

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Vertretung

- Darstellung des Instruments der unterstützen Entscheidungsfindung
- Berichtspflichten: Anfangsbericht, Rechnungslegung, Schlussbericht
- Genehmigungspflichten im Bereich der Vermögenssorge aber auch der persönlichen Angelegenheiten

Das Online-Seminar besteht aus zwei Abschnitten und kostet insgesamt 70,00 €.

Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie verbindlich beide Abschnitte.

Hinweise

Das Online-Seminar wird mit dem Videokonferenzsystem Zoom durchgeführt, welches die Präsentation von Inhalten, die Interaktion per Audio, Dokumentenerstellung, Video und Austausch auch in Gruppenräumen zulässt. Die Fortbildung nutzt einen Wechsel von Inputs und Teilnehmendenaktivitäten wie Chatfragen und Chatkommentaren.

Technische Voraussetzungen:

Netbook/Tablet, stabile Internetverbindung, Kamera und Mikrofon.

Ein Headset oder Kopfhörer sind vorteilhaft, um störende Rückkopplungseffekte zu vermeiden. Die Teilnahme am Zoom-Meeting ist über den Browser oder die Zoom-App möglich. Die Verbindung zum Online-Seminar erfolgt über einen Teilnahmelink, der vorab per E-Mail von der Referentin an die Teilnehmenden versandt wird.

Datenschutz:

Das Videokonferenzsystem Zoom wird über den Account der Referentin genutzt. Während der Veranstaltung wird es keine Mitschnitte von Ton oder Bild geben.

Die Datenschutzhinweise finden Sie auf der Startseite der KVJS Fortbildung unter der Rubrik "KVJS-Datenschutzhinweise-Zoom".

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Nutzung von Zoom als Videokonferenzsystem zu.

Bitte halten Sie eine aktuelle gedruckte oder digitale Ausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bereit.

Veranstaltungszeiten jeweils:

09:30 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 14:00 Uhr

24-2-BtR19-1Bx: 25.09.2024